



29.04.2012

Ruhr

Witten - Essen

3 Etappen Wertung

Infos auf der Rückseite
oder unter

www.kanu-nrw.de



Neu!

Gewässerführer NRW

7. Auflage 2011

19,95 €
für DKV-Mitglieder 15,00 €

Am Start erhältlich!

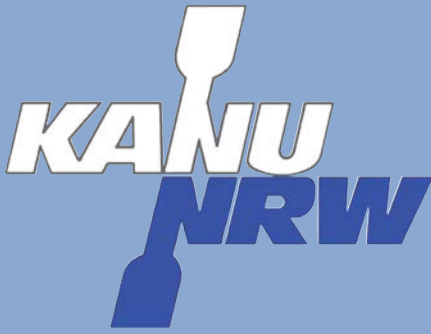


Jetzt Katalog
anfordern!



SPORT SCHRÖER
KANU · KAJAK · OUTDOOR

Massener Str. 137 • 59423 Unna
Tel: 02303/1793 • Fax: 02303/22787
www.sport-schroeer.de



42. NRW Kanu-Rallye

29.04.2012

Ruhr Witten - Essen

3 Etappen Wertung

Informationen für Interessierte und Teilnehmer

Die NRW-Kanu-Rallye wird in diesem Jahr zum 42. Mal durchgeführt.

Der Termin: 29.04.2012 - Tag des Kanusports

Eingeladen zur Teilnahme sind alle Kanusportler, gleichgültig ob sie Mitglied des DKV sind oder nicht.

Die Rallye wird in der Form durchgeführt, dass die Teilnehmer nach dem Start ab Witten bestimmte Strecken innerhalb einer vorgegebenen Zeit durchfahren sollen. Dabei kann jeder Erwachsene Teilnehmer wählen, ob er sich für die Siegerplakette in Bronze, Silber, oder in Gold qualifizieren möchte. Für Schüler und Jugendliche bis 18 Jahren (Geburtsjahrgang 1993 und jünger) wird auf der ersten Etappe eine Zeitvergütung gegeben.

Jugendliche, die den geforderten Leistungen gewachsen sind, können die beiden übrigen Etappen in der Zeit, die für Erwachsene vorgesehen ist, mitfahren. Die Vereinsjugendwarte sind dafür verantwortlich, dass nur solche Jugendliche die Fahrt über die erste Etappe hinaus fortsetzen, die auch die körperlichen Voraussetzungen dafür besitzen.

Pro Verein wird ein erwachsener Jugendbetreuer für jede angefangene 10 Jugendliche zugelassen. Die Jugendbetreuer sind bei der Anmeldung namentlich aufzuführen. Sie erhalten bis zum Bronze - Ziel die gleiche Zeitvergütung wie die Jugendlichen. Für männliche und weibliche Teilnehmer wird keine leistungsmäßige Unterscheidung gemacht. Alle diejenigen, die eine Strecke innerhalb des vorgesehenen Zeitlimits durchfahren und ihre Fahrt dann beenden, erhalten die entsprechende Siegerplakette.

Es werden verschiedene Kontrollstellen eingerichtet, an denen die Teilnehmer eine mitgeführte Kontrollkarte markieren lassen müssen. Die Lage der Kontrollstellen wird nicht bekannt gegeben, sie sind jedoch vom Wasser aus gut erkennbar. Die Kontrollkarten werden jedem Teilnehmer bzw. meldenden Verein am 29.04.2012 ab 8⁰⁰ Uhr am Startzelt ausgehändigt. Jugendliche und Betreuer einerseits, sowie Erwachsene andererseits erhalten unterschiedliche Kontrollkarten.

Gewertet werden nur Teilnehmer, die vor der Abfahrt in Witten ihre Kontrollkarte zur Zeiteintragung im Startzelt vorgewiesen haben. Dabei werden die Kontrollkarten mit einer Ziffer beschriftet, die jeweils nach 10 Minuten geändert wird. Anhand dieser Ziffer kann dann an den Etappenzielen festgestellt werden, ob der Teilnehmer innerhalb der vorgeschriebenen Höchstzeit das Ziel der von ihm gewählten Etappe erreicht und damit die Bedingungen des Wettkampfes erfüllt hat. Die festgelegten Höchstzeiten werden erst vom Ende einer jeden 10-Minuten-Periode an gerechnet. Die Startkarten für Jugendliche und deren Betreuer haben eine besondere Kennzeichnung.

Streckeneinteilung und Höchstzeiten, in denen die Strecken durchfahren werden müssen:

- Start für alle:** Bootshäuser Wasserfreunde und Wanderfalke Witten
(58452 Witten, Uferstr. 23 und 25), [N:51°25'30" E:07°20'16"] Ruhr km 73,5 am 29.04.2012 um 9⁰⁰ Uhr, der letzte Start muß bis 10⁰⁰ Uhr erfolgt sein.
- Bronze-Plakette:** Witten - Linden-Dahlhausener KC **26 km**
44879 Bochum, Ruhrmühle 3), [N:51°25'30"E:07°08'28"]
Höchstzeit: 3 Stunden 50 Minuten, Jugendliche und ihre Betreuer + 30 Minuten
- Silber-Plakette:** Witten - Essener Faltbootfahrer **38 km**
(45257 Essen, Kampmannbrücke 36, Tel. 0201/48 28 66). [N:51°23'52"E:07°04'48"]
Höchstzeit: 5 Stunden 20 Minuten
- Gold-Plakette:** Witten - RaWa Essen Baldeneysee **45 km**
(45239 Essen, Hardenbergufer 123). [N:51°23'55"E:07°00'32"]
Höchstzeit: 6 Stunden 50 Minuten
Die Zeiten werden je nach Wasserstand und Wetterlage evtl. geändert !

Wer die Silber-Plakette erringt, braucht das Zeit-Limit für Bronze nicht einzuhalten. Wer die Gold-Plakette erringt, braucht das Zeit-Limit für Bronze und Silber nicht einzuhalten. Wer das Zeit-Limit für Bronze- oder Silber-Plakette eingehalten hat, am nächsten Etappenziel jedoch nicht mehr in der vorgesehenen Zeit ankommt, erhält die Plakette, deren Bedingung er erfüllt hat, gegen Vorlage der gelochten Kontrollkarte bzw. wenn die Kontrollkarte innerhalb einer Woche an:

Erwachsene und Jugendliche
ohne Medaille

Teilnehmergebühr
€ 9,00
€ 5,00

für DKV-Mitglieder
€ 6,50
€ 3,00



Meldeschluss:

01.04.2012. Für Meldungen ab dem 02.04.2012 wird zusätzlich eine Nachmeldegebühr von € 1,00 pro Starter erhoben. Nachmeldungen sind am Start noch möglich.

Anmeldung und Infos:

Die Anmeldung erfolgt durch Einzahlung der Teilnehmergebühr auf das Konto 270 580 26 01, VoBa Münster (BLZ 401 600 50), Inh. Peter Walkowski, Stichwort: Kanurallye. Den Einzahlungsbeleg bitte am Startzelt vorzeigen.

Infos bei: Peter Walkowski • Wolbecker Str. 34 • 48324 Albersloh
Tel.: 0 25 35/80 17 • E-Mail: walkowski.albersloh@t-online.de

Haftungshinweis:

Die Teilnahme an der Veranstaltung erfolgt auf eigene Gefahr. Jede Haftung für Personen- und Sachschäden des Veranstalters und seiner Hilfspersonen ist ausgeschlossen, außer bei Vorsatz und grobem Verschulden.

Sicherheitshinweis:

Da die Wassertemperaturen im April noch sehr kalt sind, die Ruhr auf Grund von Breite, Einbauten und Strömung im Falle einer Kenterung längeres Schwimmen zum Ufer erfordert, empfehlen wir dringend allen Teilnehmern Schwimmwesten zu tragen.

Sonstiges:

Es wird keine unterschiedliche Wertung für die einzelnen Bootsklassen vorgenommen. Es können sämtliche Kajak- und Canadiertypen benutzt werden. Die Siegerehrung findet nach Ankunft der Teilnehmer an den Zielpunkten der Wertungsstrecken statt.

Fahrtbeschreibung	
73,5	Start in Witten an den ☞ FF Wanderfalke und FF Wasserfreunde.
72,8	II B 235 Bommern - Witten.
69,2	Doppel-■ Witten-Herbede (Hardenstein), Vor dem ■ → zur Bootsgasse und ☞-Möglichkeit. Im Auslauf der Bootsgasse Wellenbildung, Wirbel, Kehrwasser, Spritzdecke schließen. Bei HW hinter der Bootsgasse sehr gefährliche Querströmung durch das ■, dann unbedingt vor Befahrung ansehen!
67,5	II A 43, Beginn des Kernnader Stausees, li Naturschutzgebiet, bitte die re Flußseite benutzen! Der See darf nicht im Bereich der abgesperrten Bojenkette befahren werden.
64,3	■ Kernnade, li Bootsgasse, oder li über Treidelpfad ☞.
62,7	■ Blankenstein, re in Obergraben einfahren und vor dem ↗ li ☞.
57,4	■ Hattingen, entweder die Bootsgasse halbrechts benutzen oder re ☞.
50,0	■ Linden-Dahlhausen, Vorsicht ab Schwimm-II unbedingt re halten, Sog zum ■ !
49,7	re Bootsgasse ca. 200 m weiter re Etappenziel Bronze am ☞ des Linden-Dahlhausener KC.
47,4	■ Steele-Horst, li Bootsgasse und ☞-Möglichkeit.
43,0	■ Steele-Spillenburg, Bootsgasse, ab mehr als 100 m ³ /sec. geschlossen, dann li ☞.
37,2	li Etappenziel Silber am ☞ der Essener Faltbootfahrer, bei der Weiterfahrt über den Baldeneysee nur den li Uferbereich nutzen, nicht in der Fahrinne fahren.
30,0	li Etappenziel Gold am ☞ von RaWa Essen.



Die komplette Beschreibung finden sie im Gewässerführer NRW und im Online Flussführer des KV NRW

www.flussfuehrer-nrw.de

Wir bitten ausreichend Abstand zum Fahrgastschiff „MS Schwalbe II“, vor allem beim Anlegen und Schleusen, zu halten. Das betreten der Ufergelände außer an den Bootshäusern, oder beim umtragen bitten wir zu vermeiden.

Kontrollstellen

Die Kontrollstellen sind mit **K** gekennzeichnet. Entsprechende

Schilder sind gut erkennbar angebracht. Jeder Teilnehmer lässt am Flusslauf seine Kontrollkarte an den Kontrollstellen lochen.

An den Etappenzielen wird bei allen Teilnehmern die Spalte „ja“ gelocht, wenn die Ankunft innerhalb des Zeit-Limits erfolgt und die Spalte „nein“, wenn die Ankunft außerhalb des Zeit-Limits liegt. Teilnehmer, deren Kontrollkarten an einer oder mehreren Kontrollstellen nicht gelocht wurden, werden disqualifiziert.

Anfahrtsbeschreibungen

finden Sie im Internet www.kanu-nrw.de

Gute Fahrt!
Peter Walkowski & Thomas Wawrzinek

